



Mitteilungsblatt der Stadt Eichstätt

Ausgabe 3 | 2020



Baustellenmarketing Markt-gasse

Seite 7



Neue Spiel-punkte in der Innen-stadt

Seite 8



Klimaschutz statt Corona-Blues

Seite 9

Grußwort



Liebe Bürgerinnen
und Bürger von Eichstätt,

nach den Kommunalwahlen Ende März ist es mir nun eine Ehre, Sie zum ersten Mal als neuer Oberbürgermeister unserer schönen Stadt über das Mitteilungsblatt begrüßen zu dürfen. Zusammen mit dem neugewählten Stadtrat freue ich mich sehr darauf, mit Ihnen gemeinsam die Entwicklung unserer Stadt in den kommenden 6 Jahren gestalten zu dürfen, auch wenn der Start in

die neue Wahlperiode unter besonderen Vorzeichen steht.

Obwohl beim inzwischen alltäglichen Anblick der Masken, welche auch weiterhin in vielen Einrichtungen getragen werden müssen, das Corona-Virus noch allgegenwärtig ist, so kehrt doch an vielen Stellen wieder ein Stück Normalität ein. Die Geschäfte haben wieder geöffnet, Restaurants werden wieder besucht und Menschen können sich wieder unter Einhaltung der Auflagen auch außerhalb der Familien im begrenzten Rahmen treffen. Wir als Bürgerinnen und Bürger von Eichstätt haben in den vergangenen Wochen gezeigt, wie durch Solidarität und gegenseitige Unterstützung eine derartige Krisensituation durchstanden werden kann. Darauf bin ich sehr stolz und möchte mich herzlich auch bei allen bedanken, die in den vergangenen Wochen Außerordentliches im Beruf oder Ehrenamt für die Gesellschaft geleistet haben. Halten wir auch weiterhin so zusammen, werden wir auch nach vorne den weiteren Weg mit all seiner noch vielleicht auftretenden Unwegsamkeit gut bewältigen. Im Rahmen dieses Mitteilungsblatts freut es mich sehr, Ihnen einen Einblick in das zu geben, was in den vergangenen Wochen alles geschehen ist, aber auch was Weiteres ansteht.

Wir als Stadtverwaltung sind für Sie da und ansprechbar. Dabei ist insbesondere mir als Oberbürgermeister der direkte Kontakt mit Ihnen wichtig. Aus diesem Grund möchte ich Sie auch hier nochmals auf die mittwochs von 17-19 Uhr stattfindenden Bürgersprechstunden aufmerksam machen. Melden Sie sich jederzeit gerne über mein Vorzimmer (telefonisch unter 08421/6001102 oder unter der E-Mail-Adresse inge.vogt-rieger@eichstaett.de) dafür an.

Ich verbleibe mit den besten Grüßen

Ihr

Josef Grienberger
Oberbürgermeister

IMPRESSUM

Offizielles Informations- und Mitteilungsblatt der Stadt Eichstätt

Herausgeber: Stadt Eichstätt, Marktplatz 11, 85072 Eichstätt

Verantwortlich für den Inhalt: Stadt Eichstätt, Pressestelle

Verlag: Verlag Bayerische Anzeigenblätter GmbH,
Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt,
Tel. 08 41/96 66-6 40, Fax 08 41/96 66-6 44

Redaktion: Stadt Eichstätt, Pressestelle

Bilder: Stadt Eichstätt, Tourist-Information, colourbox.de

Anzeigen: Ina Christ, Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt,
Tel. 08 41/96 66-4 51, Fax 08 41/96 66-6 57, E-Mail: ina.christ@iz-regional.de

Satz: CSI ComputerSatz GmbH Ingolstadt

Auflage: 6.000 Exemplare

Das Mitteilungsblatt der Stadt Eichstätt erscheint jeden zweiten Monat.
Verteilung an jeden erreichbaren Haushalt der Stadt Eichstätt.

Bürgerservice

Fundgegenstände

April 2020

Brille, rahmenlos, in schwarzem Etui (RV); Rollerblades, schwarz, neongrüne Streifen; Tablet „SAMSUNG“, Aufkleber auf der Rückseite (stark beschädigt); sowie diverse Sicherheitsschlüssel, tlw. an Ringen oder mit Anhängern

Mai 2020

Schlüssel an kupferfarbenem „J“-Anhänger, mit Steinen besetzt; Geld-Schein; Schlüssel ABUS, rot gefasst in schwarzem Schlüssel-mäppchen „Strasser & Schäffler“; D-Armbanduhr, Gold (wird in Bäckerei verwahrt); Geldbetrag in Münzen; braune Geldbörse; vorläufiger Personalausweis, ADAC-Club-Karte; Postbankkarte; Speicherkarte

Wie bereits im Eichstätter Kurier berichtet, wurden die offensichtlich lange Zeit nicht benutzten und zum Teil defekten Fahrräder durch den Stadtbauhof von den Fahrradständern im Stadtgebiet entfernt.

Wer sein Fahrrad vermisst, sollte also im Bauhof nachfragen. Dort werden die Räder nun bis Dezember gelagert. Nicht abgeholte Fahrräder werden anschließend karitativen Einrichtungen zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen zu den Fundstücken und über Ort und Zeit der Auffindung erhalten Sie im Fundbüro im Rathaus, Zimmer Nr. 003 im Erdgeschoss, Telefon 6001-0

Öffnungszeiten

Rathaus:	Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr Montag, Dienstag und Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr
VHS:	Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr Montag bis Donnerstag 14.00 bis 16.30 Uhr
Tourist-Info:	Montag bis Samstag: 10.00 bis 17.00 Uhr Sonntag, feiertags: 10.00 bis 13.00 Uhr
Wertstoffhof:	Montag und Mittwoch 14.00 bis 16.00 Uhr Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr
Stadtwerke:	Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr Montag bis Donnerstag 13.00 bis 16.00 Uhr
Inselbad:	https://www.stadtwerke-eichstaett.de/inselbad/oeffnungszeiten/neu/
Bücherei der Stadt Eichstätt und des St. Michaelsbundes:	Dienstag 11.00 bis 14.00 Uhr und 16.00 bis 18.00 Uhr Mittwoch 9.30 bis 11.30 Uhr und 16.00 bis 18.00 Uhr Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr Freitag 15.00 bis 18.00 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Rathaus:	☎ (0 84 21) 60 01-0
Volkshochschule:	☎ (0 84 21) 9 35 38 88
Tourist-Info:	☎ (0 84 21) 60 01-4 00
Stadtbauhof:	☎ (0 84 21) 93 53 14
Altes Stadttheater:	☎ (0 84 21) 97 75-0
Standortbeauftragte:	☎ (0 84 21) 60 01-4 12
Stadtwerke:	☎ (0 84 21) 60 05-0
Stadtwerke Bereitschaftsdienst:	☎ (0 84 21) 90 24 00

Information zu Bürgersprechstunde und Jubiläumsbesuchen des Oberbürgermeisters

Am 3. Juni haben die Bürgersprechstunden von Oberbürgermeister Josef Grienberger gestartet. Die Bürgersprechstunden finden jeden Mittwoch jeweils von 17 - 19 Uhr direkt im Rathaus oder via Telefon bzw. Videokonferenz statt. Aufgrund der aktuellen Situation ist eine Voranmeldung notwendig. Diese kann über das Vorzimmer des Oberbürgermeisters (Fr. Vogt-Rieger, Telefon 0 84 21/60 01-1 02) oder unter der E-Mail-Adresse inge.vogt-rieger@eichstaett.de erfolgen. Es wird ebenfalls darum gebeten, im Vorfeld die zu besprechenden Anliegen bei der Anmeldung mit zu nennen.

Aufgrund der aktuellen Corona Vorschriften und aus Rücksichtnahme auf die Gesundheit der betroffenen Personen entfallen auch weiterhin die persönlichen Besuche des Oberbürgermeisters zu Ehejubiläen und Geburtstagen. Als kleines Zeichen der Aufmerksamkeit und Wertschätzung sowie Unterstützung für die heimische Innenstadt erhalten die Jubilare Gutscheine der Eichstätter Geschäfte. Sobald es die Umstände ermöglichen, werden die entfallenen Besuche im Rahmen eines gemeinsamen Empfangs durch den Oberbürgermeister sowie seinen Stellvertreterinnen im Alten Stadttheater nachgeholt.

Parken in Siedlungsbereichen Rücksichtnahme ist gefragt

Immer wieder werden an die Stadt Eichstätt bzw. an die Polizeiinspektion Eichstätt Beschwerden von Anwohnern aus Siedlungsbereichen über rücksichtsloses Parken im Bereich von Grundstücksausfahrten bzw. Zufahrten herangetragen. Mitunter sind es „Hilferufe“, weil Ein- bzw. Ausfahrten einfach zugeparkt werden und nicht benutzbar sind.

Wir möchten deshalb alle Verkehrsteilnehmer darum bitten, hierauf zu achten und so zu parken, dass andere nicht behindert werden. (§ 12 Abs. 3 Nr. 3 StVO: Das Parken ist unzulässig . . . vor Grundstücksein- und -ausfahrten, auf schmalen Fahrbahnen auch ihnen gegenüber.)

Verschiedene Anwohner nutzen auch ihre Garagen nicht bzw. belegen diese mit allerlei artfremden Gegenständen, und stellen ihre Fahrzeuge auf der Straße ab. Somit belegen sie Parkmöglichkeiten für Nachbarn, die keine privaten Abstellmöglichkeiten haben. Auch hier ist gegenseitige Rücksichtnahme gefragt.

Mitteilungen der Deutschen Rentenversicherung

Grundrente

Im Februar 2020 ist die Grundrente vom Bundeskabinett verabschiedet worden. Ein Antrag bei der Deutschen Rentenversicherung ist nicht erforderlich. Rentnerinnen und Rentner erhalten die Leistungen ab Einführung dieser Rente automatisch.

Studieren im Ausland zählt für die Rente

Ab dem 17. Lebensjahr können auch Studienzeiten im Ausland als sogenannte Anrechnungszeiten geltend gemacht werden. Maximal werden 8 Jahre angerechnet, auch im Inland. Während eines Studiums werden zwar keine Rentenversicherungsbeiträge gezahlt, dennoch wirken sich diese Zeiten z. B. auf die Mindestversicherungszeiten bestimmter Rentenarten aus.



Die **Große Kreisstadt Eichstätt** (ca. 14.000 Einwohner) besetzt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle des

STADTBAUMEISTERS (m/w/d)

Gesucht wird ein Beamter (m/w/d) mit der Befähigung für die 4. Qualifikationsebene der Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik, fachlicher Schwerpunkt bautechnischer und umweltfachlicher Verwaltungsdienst (früher höherer bautechnischer Verwaltungsdienst).

Erwünscht ist eine verantwortungsbewusste und zielstrebige Persönlichkeit mit hoher fachlicher Qualifikation, ausgeprägten Führungseigenschaften, Organisations- und Verhandlungsgeschick, Aufgeschlossenheit für die vielfältigen kommunalen Aufgaben und überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten. Eine mehrjährige Tätigkeit im kommunalen Bereich wäre von Vorteil.

Dem Stadtbaumeister (m/w/d) obliegt die Leitung des Stadtbauamtes (Untere Bauaufsichtsbehörde) mit Stadtplanung, Stadtsanierung, Denkmalpflege, Bauordnung und Städtebauförderung, Hoch- und Tiefbau einschließlich Bauhof und Gärtnerei.

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei sonst wesentlich gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte bis 31. Juli 2020 an die Stadt Eichstätt, Personalamt, Marktplatz 11, 85072 Eichstätt (E-Mail: Hermann.Sulzbach@eichstaett.de)

Die **Große Kreisstadt Eichstätt** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Stadtbauamt einen

BEAMTEN (m/w/d) der 3. Qualifikationsebene oder der 2. Qualifikationsebene mit Aussicht auf modulare Qualifizierung oder einen

VERWALTUNGSFACHWIRT (m/w/d) mit Fachprüfung 2

für den Bereich der Bauverwaltung.

Zu den Aufgaben gehören:

- Untere Baurechtsbehörde
- Untere Denkmalschutzbehörde
- Mitwirkung im kommunalen Aufgabenbereich der Bauverwaltung

Wir erwarten:

- Bereitschaft sich in rechtliche Fragestellungen einzuarbeiten
- Gute Kommunikationsfähigkeit, Belastbarkeit, Verantwortungsbereitschaft und überdurchschnittliches Engagement
- Team- und Konsensfähigkeit, Eigeninitiative und Entscheidungskraft
- Freundliches, hilfsbereites, sicheres und zuvorkommendes Auftreten
- Sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen
- Wünschenswert wäre praktische Berufserfahrung im Bauamtsbereich

Wir bieten:

- Betriebliche Altersvorsorge
- Alle üblichen Leistungen des öffentlichen Diensts
- Angenehmes Arbeitsklima an einem modernen Arbeitsplatz
- Abwechslungsreiche Tätigkeit
- Leistungsgerechte Bezahlung nach TVöD bzw. BayBesG

Für telefonische Rückfragen steht Ihnen gerne Herr Sulzbach unter der Tel.-Nr. 08421/6001120 zur Verfügung.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis spätestens 12.07.2020 an die Stadt Eichstätt, Personalamt, Marktplatz 11, 85072 Eichstätt, oder per Mail an Hermann.Sulzbach@eichstaett.de

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Keine Befüllung von Pools durch den Wasserversorger

Abnahme großer Mengen soll angemeldet werden

Eichstätt (jj) Die Geschäftsstelle der Wasserzweckverbände in Eichstätt – zuständig für die Verbände Denkendorf-Kipfenberg, Eichstätter Berggruppe und Altmühltal – weist darauf hin, dass selbständige bzw. private Wasserentnahmen an öffentlichen Entnahmestellen wie z.B. Hydranten grundsätzlich nicht erlaubt sind. Unerlaubte Entnahmen sind als Diebstahl zu ahnden und werden zur Anzeige gebracht. Zudem besteht bei unsachgemäßer Handhabung die Gefahr einer Verkeimung des Trinkwasser-Netzes oder die Beschädigung von Wasser-Installationen.

Auch wird immer wieder die Frage nach Poolbefüllungen über Hydranten an die Zweckverbände herangetragen. Hier führt die Geschäftsstelle aus, dass die Befüllung von Swimming-pools weder Aufgabe der Gemeinden noch der Wasserzweckverbände sind. Die Befüllung kann grundsätzlich über den hauseigenen Anschluss erfolgen. Ferner bestehen bei derart betriebsfremden Entnahmen ungeklärte Haftungsfragen im Schadensfall.

Im Fall der Abnahme größerer Wassermengen als üblich (z.B. Bewässerung von Sportplätzen oder private Poolbefüllungen, etc.) bittet die Geschäftsstelle um eine entsprechende Mitteilung per E-Mail an die Wasserwarte unter wzv-denkendorf-kipfenberg@gmx.de (WZV Den-kendorf-Kipfenberg), wzv-eiberggruppe@gmx.de (WZV Eichstätter Berggruppe) oder wzv-info@ira-ei.bayern.de (WZV Altmühltal).

Die Präsenzkurse der VHS haben wieder gestartet

Die Volkshochschule Eichstätt führt seit 15. Juni wieder Sprach- und EDV-Kurse sowie Seminare und Vorträge als Präsenzkurse durch bzw. weiter. Selbstverständlich sind die nötigen Hygienemaßnahmen einzuhalten wie Desinfizieren der Hände, Mund-Nase-Maske für das Betreten des Gebäudes bis zum Kursraum bzw. zurück ins Freie, Einhaltung des Abstands von 1,5 m im Kursraum. Die Kurse dürfen ohne Maske stattfinden.

Nicht stattfinden können weiterhin Sport-, Entspannungs-, Tanz- und Kochkurse. Sport- und Entspannungskurse, die derzeit online durchgeführt werden, bleiben bis zum Ende des aktuellen Programms in dieser Form erhalten.

Bereits angemeldete Teilnehmer, die nicht an den weiterführenden oder neuen Kursen teilnehmen möchten, werden gebeten, sich im Büro der Volkshochschule abzumelden. Neu- und Wiederanmeldungen sind telefonisch (Telefon 08421/9353888), per E-Mail (vhs@eichstaett.de) oder direkt auf der Homepage (https://www.vhs-eichstaett.de/) der Volkshochschule möglich.

Skateplatz in Eichstätt ab sofort wieder geöffnet

Corona-Pandemie – Schrittweise Lockerungen

Mit den von der Staatsregierung beschlossenen Erleichterungen zur Corona-Pandemie können Sportstätten unter Beachtung der Vorgaben der 5. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung wieder geöffnet werden. Der Skateplatz an der Freiwasserstraße zählt zu diesen Anlagen.

Seit 16. Juni ist diese Anlage unter Beachtung folgender Vorgaben zur Benutzung freigegeben: Eine Nutzung in Gruppen ist maximal bis zu 20 Personen zulässig. Insbesondere sind die Mindestabstände von 1,5 Metern und eine kontaktfreie Ausübung einzuhalten. Minderjährige unter 14 Jahren dürfen die Anlage nur in Begleitung eines Erwachsenen benutzen. Die Stadt Eichstätt bittet um strikte Beachtung der genannten Regelungen, da bei Nichtbeachtung die Gefahr besteht, dass die Freigabe widerrufen werden muss. Verstöße gegen die gesetzlichen Vorgaben können mit Bußgeld in Höhe von 150 Euro für die Person, die den Platz benutzt, geahndet werden.

Haus der Jugend ist seit 9. Juni wieder geöffnet

Nach dreimonatiger Corona bedingter Pause hat das Haus der Jugend an der Wasserwiese nun seit 9. Juni 2020 zumindest seinen Außenbereich wieder geöffnet. Der Sanitärbereich im Haus der Jugend ist geöffnet. Mit speziellen Umbauten und Angeboten sollen - noch unter Auflagen und Einhaltung des in den letzten Wochen entwickelten Hygienekonzepts - wieder Kontakt- und Treffmöglichkeiten angeboten werden. Zu den speziellen Angeboten und Umbauten zählen beispielsweise Slacklines, Badminton, Kicker, Jonglage im Außenbereich, aber auch Outdoor-Möbel und Pavillons als Schattenspender. Zu den Beschränkungen auf dem Jugendhausgelände gehört eine maximale Besucherzahl von gleichzeitig 30 Personen. Außerdem müssen sich alle Anwesenden unter Berücksichtigung des Datenschutzes in eine Liste eintragen, damit im Infektionsfall die Nachverfolgung gewährleistet ist. Das Haus ist jeweils Dienstag bis Samstag 14 bis 19 Uhr geöffnet. „Wir erhoffen uns, dass die jugendlichen Besucher sich im Außenbereich mit dem geringeren Infektionsrisiko an die neuen Abstandsregeln und Smartdistancing-Konzepte gewöhnen können. Erst nach und nach sollen dann weitere Teile des Hauses wieder geöffnet werden.“, erklärt Sozialpädagoge Bernd Zengerle. Auch Denis Marques, Vorstand des Jugendhausrates, freut sich auf die Besucherinnen und Besucher und zählt dabei auf deren Verständnis und die Mitarbeit.

ANZEIGEN

WERTSTOFFHOF

HINFAHREN – ABLADEN – HEIMFAHREN – KEINE WARTEZEIT!

Tradition hat Zukunft
...in Eichstätt zuhause seit 1833

KARL DAUM

HEIZÖL - DIESEL - PELLETS - TANKSTELLE - TECHNISCHE GASE
CONTAINERDIENST - TANKREINIGUNG

Wir nehmen alles, was Sie los werden wollen:

- WOHNUNGSAUFLÖSUNG
- SPERRMÜLL - ÖLTANKS
- HERAKLIT - RIGIPS - YTONG - ALTÖL
- FENSTERHOLZ - BAHNSCHWELLEN
- ETERNITPLATTEN - GLASWOLLE
- STYROPORDÄMMUNG - REIFEN
- NEONRÖHREN - RASENSCHNITT
- BAUSCHUTT - ERDAUSHUB - MÖBEL

**Gewerbegebiet
Wintershof / Eichstätt
Hohes Kreuz 23**

08421 5455

www.karl-daum.de

Sparen Sie bis 50 %

Buchführung und Lohnabrechnung

Setzen Sie den Rotstift an!

- LFD. FINANZBUCHHALTUNG
- LFD. LOHN- UND GEHALTSABRECHNUNG
- DIGITALE BELEGARCHIVIERUNG
- INDIVIDUELLE, BRANCHENSPEZIFISCHE AUSWERTUNGEN
- EXISTENZGRÜNDUNG UND CONTROLLING
- PERSONALMANAGEMENT

VKS-KONTIERBÜRO LTD.

Rieshofener Str. 15, 85137 Walting
Tel. 0 84 26 / 98 54 55-0
WWW.KONTIERBUERO.COM

Dienstleistungen gem. § 6 Nr. 3, 4 StBerG, Sortieren, Kontieren, Erfassen, Auswerten. Keine Rechts- und Steuerberatung.

Online-Schaufenster Eichstätt

Nach zweijähriger Einrichtungsphase geht der laufende Betrieb von „schaufenster-eichstaett.de“ ab 1. Juli 2020 in die Hauptverantwortung von proEichstätt über

Das von Mitgliedern des proEichstätt e.V. mitinitiierte Projekt startete als Kooperationsprojekt zwischen der Stadt Eichstätt und dem Gewerbeverein proEichstätt im Jahr 2018. Unter Federführung des Standortmanagements und durch Mitarbeit des studentischen Vereins TOPAS konnten Anbieterprofile für 42 Geschäfte erstellt werden, wobei die bisherigen Kosten für die Entwicklung der Webseite und Einrichtung der Anbieterprofile gefördert werden konnten. Dank einer Einlage der Stiftung der Sparkasse Eichstätt in den Projektfonds gab es über zwei Jahre eine fünfzig-prozentige Unterstützung im Aktive-Zentren-Programm der Städtebauförderung.

Planmäßig war die Zusammenarbeit im Projekt Online-Schaufenster mit dem Gewerbeverein im Laufe des Jahres 2019 vertieft worden. Sonja Frey, als beauftragte Mitarbeiterin von proEichstätt ist eingearbeitet und hat sukzessive die Aufgaben übernommen. Zudem sind als Verantwortliche von proEichstätt Carola Langscheid und Rebecca Böhm benannt, die von Anfang an aktiv mit dabei waren. Eine Vereinbarung, die die weiteren Verantwortlichkeiten, Aufgaben und Pflichten des Kooperationsprojektes „Online-Schaufenster“ zwischen der Stadt Eichstätt und dem Gewerbeverein proEichstätt regelt, gewährleistet die verlässliche Weiterführung des Projektes.

Zukünftige Bedingungen für Anbieterprofile im Online-Schaufenster weiterhin günstig!

Da die Förderung über Projektfonds wegfällt, gilt ab 01. Juli eine neue Vereinbarung mit proEichstätt für die Einrichtung neuer Anbieterprofile. Geschäftsleute, die neu einsteigen wollen können sich aber freuen, denn die Bedingungen ändern sich nur geringfügig. Die Kosten für Grundeinrichtung (50,00 Euro) und ergänzende Darstellung der Kategorien (15,00 Euro) bleiben gleich. Im Paket beinhaltet sind jetzt noch sechs Fotos, für weitere Fotos werden 10 Euro berechnet.

Bei den laufenden Kosten wurde die minimale Vertragslaufzeit auf zwei Jahre abgeändert, um neuen Teilnehmern den Einstieg ins Online-Schaufenster zu erleichtern. Wer sich für die detaillierten Bedingungen interessiert, kann diese direkt unter www.schaufenster-eichstaett.de im „Footer“ (Navigationsleiste rechts) „Anbieter werden“ nachlesen:

Hier finden die Teilnehmer auch die Kontaktformulare für gewünschte Änderungen (Kontakt) und Aktionen (Aktion buchen), die direkt an proEichstätt zur Bearbeitung weitergeleitet werden. Alle Service- und Shoppingaktionen von proEichstätt und der Stadt Eichstätt – z.B. Citycard, Einkaufsgut-



Das zukünftige Kooperationsteam von proEichstätt und Standortmanagement: Carola Langscheid, Sonja Frey und Rebecca Böhm von proEichstätt (v.l.); im Hintergrund Beate Michel (Stadt Eichstätt). Sonja Frey ist künftig direkte Ansprechpartnerin für die Teilnehmer des Online-Schaufenster.

schein, Ihr Ticket zahlen wir oder Handwerk erleben – werden hier ebenfalls ins rechte Licht gerückt. Besondere Wirkung zeigte die Aktionsplattform während des Corona-Lockdowns. Steigende Zugriffszahlen auf das Online-Schaufenster waren durch vermehrte Einzelaktionen der Teilnehmer, Gutscheinkarten und die aktuelle proEichstätt-Aktion „Eichstätt blüht auf“ zu verzeichnen.

ONLINE SCHAUFENSTER EICHSTÄTT	Für Anbieter	Einkaufen in Eichstätt	Services	Infos
	Aktion buchen	Shoppern in Eichstätt	Ihr Ticket zahlen wir	Impressum
	Anbieter werden	CityCard	Leihschirm	Datenschutzerklärung
	Kontakt	Einkaufsgutschein	Nette Toilette	Kontakt
	Handwerk erleben			

STROM AUS WASSERKRAFT

SW@EICHSTÄTT

Neu: Eichstätt watergreen für Umweltbewusste

Kunden, die sich für Eichstätt watergreen entscheiden, leisten unkompliziert und ohne großen Aufwand einen wichtigen Beitrag für die Natur und unsere Umwelt. Der Strom, der über das Angebot Eichstätt watergreen bezogen wird, stammt zu 100 Prozent aus Wasserkraft. Mit unserem neuen Ökostromprodukt stärken Sie zudem das CO₂-Minderungsprogramm der STADTWERKE EICHSTÄTT.

Mehr Infos unter www.stadtwerke-eichstaett.de/strom

FÜR UNS ZÄHLT NUR EINES – EICHSTÄTT.

ANZEIGE

Enge Zusammenarbeit in Zeiten von Corona – Erstes Abstimmungsgespräch zur Unterstützung der Tourismusbranche



Landrat Alexander Anetsberger, Oberbürgermeister Josef Grienberger, Christoph Würflein, Andreas Spreng und Lars Bender (von rechts)

Foto: Stadt Eichstätt

In einem ersten Sondierungsgespräch haben sich die neuen Amtsinhaber, Landrat Alexander Anetsberger und Oberbürgermeister Josef Grienberger, für eine noch engere und unbürokratische Zusammenarbeit zwischen den Tourismusstellen des Landkreises und der Stadt Eichstätt ausgesprochen. Gemeinsam mit Christoph Würflein, Geschäftsführer des Tourismusverbands Naturpark Altmühltal, Lars Bender, Leiter der Tourist – Information Eichstätt und Andreas Spreng, Abteilungsleiter Zentrale Angelegenheiten der Stadt Eichstätt, wurden mögliche Unterstützungsmaßnahmen für die notleidende Tourismusbranche diskutiert. Dabei herrschte Einigkeit darüber, dass im Moment vor allem korrekte Informationen über die Öffnung oder Schließung der touristischen Einrichtungen und Betriebe und zu den Regeln und Auflagen bei deren Besuch, wichtig sind.

Aufgrund der vorhandenen Einschränkungen im Zusammenhang mit der Corona-Krise werden die nächsten Wochen und Monate vor allem die Outdoor-Aktivitäten wie Radwandern, Wandern und Bootwandern im Fokus stehen und die Gäste zu einem wesentlichen Anteil aus dem Nahbereich kommen. Mit gutem Service und einer gut gepflegten Infrastruktur kann es jetzt gelingen, das Altmühltal bei dieser regionalen Zielgruppe nachhaltig in den Köpfen zu verankern. Mit den Gastronomie- und den Beherbergungsbetrieben sollen Konzepte abgestimmt werden, um diese Entwicklung zu unterstützen.

Der für den Naturpark sehr wichtige Bereich des Tagungs- und Geschäftsreiseturismus liegt aktuell weitgehend brach. Um hier für einen Neustart vorbereitet zu sein und dieses Segment zu stärken, soll eine Informationsoffensive für Tagungshotels und Tagungsmöglichkeiten gestartet werden, welche die besonderen Anforderungen an Abstand und Hygiene berücksichtigt. Darüber hinaus wurden weitere Ideen und Pläne ausgetauscht, die sowohl für den Tourismus, als auch für die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger kurz-, mittel- und langfristig von Bedeutung sein werden.

ANZEIGE

Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungssysteme Häusler
Eichstätt - Neuburga. d. Donau - Ingolstadt
☎ 0841 - 95529986

haeusler@isotec.de
www.isotec.de/haeusler



ISOTEC
Wir machen Ihr Haus trocken

Weltladen in zentraler Lage

Am Samstag, 27. Juni, hat die Welt-Brücke ihr neues Domizil in der ehemaligen Marien-Apotheke eröffnet

Lange Zeit hatte der Vereinsvorstand der Welt-Brücke mit verschiedenen Ladengeschäften im Eichstätter Zentrum geliebäugelt; nun hat der Weltladen ein neues zentrales Domizil gefunden: Ende Juni hat die Welt-Brücke in den Geschäftsräumen der ehemaligen Marien-Apotheke ihre neue Heimat gefunden. Nach zweiundzwanzig Jahren Ladenbetrieb in der Schlaggasse freut sich das gesamte Weltladen-Team auf ein geräumiges, modernes und zentral gelegenes Geschäft direkt am Marktplatz.

„Die Lage ist ein großer Gewinn“, schwärmt das Vorstandstrio über die unmittelbare Nähe des neuen Ladens zum Marktplatz sowie zur „Chocolatque“ als fair-bio-regionales Café. Es hofft, nicht nur die vielen langjährigen Stammkunden des nunmehr seit 40 Jahren in Eichstätt wirkenden Weltladens zu halten, sondern auch viele neue Kunden dazugewinnen zu können. Bei der Ausgestaltung der seit rund 50 Jahren als Apotheke fungierenden Geschäftsräume war den Weltladenverantwortlichen von Anfang an wichtig, den Charakter der Marien-Apotheke zu erhalten, deren Einrichtung in den 1970er Jahren mit einem Designer-Preis ausgezeichnet worden war: „Daher haben wir uns im Vorstand dazu entschieden, Teile der Ladeneinrichtung zu erhalten und auch das Schild der Marien-Apotheke am Geschäft zu belassen“, erläutert Döpke und ergänzt: „Uns liegt das Thema Nachhaltigkeit sehr am Herzen, daher haben wir uns gegen eine Standard-Weltladeneinrichtung und von Planungsbeginn an bewusst für die Weiterverwendung von Einrichtungsteilen und regionalem Handwerk entschieden.“ Konsequenterweise haben sich die Welt-Brücke-Verantwortlichen daher auch für die Zusammenarbeit mit dem heimischen Schreiner Adolf Zecherle aus Gungolding und dessen Sohn Johannes Zecherle, studierter Industriedesigner, entschieden. Letzterer hat mit viel Herzblut und Empathie ein flexibles und funktionales Einrichtungssystem entworfen, das die Tradition der langjährig in Eichstätt ansässigen Marien-Apotheke und den besonderen Charakter der Welt-Brücke mit vielen Details und Überraschungen gelungen kombiniert.



Burghardt, Döpke und Kusche blicken indes mit ungetrübter Vorfreude und Optimismus der Neueröffnung entgegen: „Die Arbeit lohnt sich – es wird ein wunderschöner Laden!“ Foto: Dagmar Kusche/oh

Zwei Wünsche haben die drei Vereinsvorstände nun noch: zum einen möchten sie für neue Mitglieder im Verein Welt-Brücke werben und bitten alle Interessierten, sich in der Welt-Brücke oder auf der Homepage auf der Seite, unter www.weltbruecke.de in der Rubrik „Vereinsmitglied werden“ anzumelden. Auch neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden gesucht, die Lust haben, beim Ladenbetrieb in dem modernen funktionalen Weltladen mitzuhelfen. Und da die Welt-Brücke aufgrund der Corona-Einschränkungen und zum Schutz aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einige Wochen schließen bzw. nur beschränkte Öffnungszeiten anbieten musste, sind Finanzierungslücken entstanden. Daher bedankt sich der Vorstand für jede Spende, die direkt auf das Vereinskonto der Welt-Brücke unter der IBAN DE23 7215 0000 0000 0144 72 eingezahlt werden kann.

◀ Alle Geschäfte sind erreichbar! ▶ Herzlich willkommen!

Baustellenmarketing Marktgasse

Die Baumaßnahme Marktgasse mit Erneuerung der Ver- und Entsorgungsleitungen in Verantwortung der Stadtwerke Eichstätt startete am 11. Mai. Die Stadtwerke und die beauftragte Baufirma sorgen dafür, dass eine gute Erreichbarkeit der Geschäfte über die gesamte Bauphase gewährleistet wird. Im Zuge der nötigen Grabungsarbeiten werden alternierende Laufwege für die Fußgänger über die gesamte Bauphase bis Dezember 2020 freigehalten. Ebenfalls im Focus der Baumaßnahme steht eine Aufwertung der Marktgasse hinsichtlich Barrierefreiheit und Aufenthaltsqualität. Näheres dazu finden Sie unter <https://www.eichstaett.de/wirtschaft/service/baustellenmarketing/>

Bisher läuft alles planmäßig, ist von Seiten der Stadtwerke zu hören. Zum genauen Ablauf der Arbeiten und der Zugänglichkeit können Sie sich auf der Seite der Stadtwerke unter <https://www.stadtwerke-eichstaett.de/aktuelles/marktgasse/> informieren, wo auch der detaillierte Bauabwicklungsplan und sonstige Informationen eingesehen werden können.

Frühzeitig fragte das Standortmanagement im Rahmen des Baustellenmarketings die betroffenen Geschäftsleute an und bezog sie in Überlegungen mit ein, wie die unvermeidlichen Unannehmlichkeiten während der Bauphase abgemildert werden können. Dem allgemeinen Tenor entsprechend, wurden schwerpunktmäßig Maßnahmen zum Hinweis auf die Erreichbarkeit der Geschäfte umgesetzt. Dazu zählen verschiedene Schilder, Banner und Plakate, die zum Einkauf einladen und informieren sollen.

Die Geschäfte in der Marktgasse sind erreichbar!

Die Marktgasse wird fit gemacht.

Die Arbeiten dauern von Mai bis Dezember 2020. Die beliebte Einkaufsstraße wird:

- **Saniert:** Die Stadtwerke Eichstätt erneuern die Ver- und Entsorgungsanlagen inklusive der Hausanschlüsse.
- **Barrierefrei:** Die neue Marktgasse bekommt einen glatten Belag aus Betonstein- bzw. Natursteinpflaster, der mit Rollstuhl, Rollator oder Kinderwagen gut befahrbar ist. Die Entwässerungsrinne in der Mitte bleibt erhalten und dient gleichzeitig als Blindenleitsystem.
- **Einladend:** Mit mehreren Sitzbänken, Fahrradständern und einem Hüpfspiel für Kinder wird die neue Marktgasse ein idealer Ort für eine entspannte Pause.

Wir bauen für Sie.

- Optik und Hörakustik Dickmann
- Kaffeerösterei Saerve
- Raumausstatter Thurner
- Absolut Pogo
- Schreinerei Eder
- Gabrieli-Apotheke
- Eva's Kinderladen
- Cappresso
- Buchhandlung Rupprecht
- Hautarzt Dr. Klotz
- Optik & Akustik Matt
- Bäckerei Sipl
- Friseur Rudloff
- Metzgerei Schneider
- Kebap Haus Mevlana
- Zahnärzte Dres. Dümmler
- Huthaus Wölfl
- Irish Pub

Alle Eichstätter Kunden sind aufgerufen dieser Einladung zu folgen und den Geschäften und Dienstleistern auch während der notwendigen Baumaßnahme die Treue zu halten. Insgesamt bieten hier 18 Geschäftsleute ihre Produkte und Dienstleistungen an!

Als kleines Dankeschön erhalten Kunden während der Bauphase bei Einkäufen, Friseur- oder Arztbesuch in der Marktgasse einen „kleinen Baustellentrüster“ in Form einer kraftspendenden Teeportion. Idee und Organisation der Tees gehen auf das Konto von Apotheker Regensburger jun.; ermöglicht wurde die Aktion durch Übernahme der Kosten durch die Stadt Eichstätt und die Stadtwerke Eichstätt. Zusätzlich bietet die Apotheke Regensburger den Kollegen in der Marktgasse während der Bauzeit an, in einer extra Baustellenannonce auf dem im Umkreis verteilten Apothekenflyer mit Logo für ihr Geschäft zu werben.

Eine so geartete Zusammenarbeit beim Baustellenmarketing macht Spaß und lässt uns hoffen, dass alle gemeinsam die anstrengende Baumaßnahme gut überstehen.

Freuen dürfen sich Anlieger, Geschäftsleute und ganz Eichstätt jetzt schon auf das Ergebnis der Baumaßnahme:

- **Saniert:** Die Stadtwerke erneuern die Ver- und Entsorgungsanlagen inklusive der Hausanschlüsse
- **Barrierefrei:** Die neue Marktgasse bekommt einen glatten Belag aus Betonstein- bzw. Natursteinpflaster, der mit Rollstuhl, Rollator oder Kinderwagen gut befahrbar ist. Die Entwässerungsrinne in der Mitte bleibt erhalten und dient gleichzeitig als Blindenleitsystem.
- **Einladend:** Mit mehreren Sitzbänken, Fahrradständern und einem Hüpfspiel für Kinder wird die neue Marktgasse ein idealer Ort für eine entspannte Pause.

Die Geschäfte sind für Sie da!

Und so erreichbar:

- ← Optik und Hörakustik Dickmann
- ← Kaffeerösterei Saerve
- ← Raumausstatter Thurner
- ← Absolut Pogo
- ← Schreinerei Eder
- ← Gabrieli-Apotheke
- ← Eva's Kinderladen
- ← Cappresso
- ← Buchhandlung Rupprecht
- ← Hautarzt Dr. Klotz
- ← Optik & Akustik Matt
- ← Bäckerei Sipl
- ← Friseur Rudloff
- ← Metzgerei Schneider
- ← Kebap Haus Mevlana
- ← Zahnärzte Dres. Dümmler
- ← Huthaus Wölfl

Die Marktgasse wird fit gemacht.

Bis Dezember 2020 wird sie:

- **Saniert** mit neuen Ver- und Entsorgungsanlagen inklusive Hausanschlüssen
- **Barrierefrei** dank neuem glatten Belag und Blindenleitsystem
- **Einladend** mit Sitzbänken, Fahrradständern und Hüpfspiel

Wir bauen für Sie.

SW EICHSTÄTT



Residenzfestspiele 2020 in Corona-Zeiten

Die Residenzfestspiele Eichstätt können nicht wie in geplanter Form stattfinden, denn die Hygienebestimmungen ermöglichen nur eine sehr begrenzte Besucherzahl. Außerdem müssten sich auch die Darsteller auf der Bühne an Abstandsregelungen halten. Stattfinden werden die Festspiele aber dennoch. So wird *Der eingebildete Kranke* als 'Kostümlesung' präsentiert: Fünf Schauspieler lesen das Stück in aufgeteilten Rollen. Das wird anders sein als bei einer regulären Vorstellung, aber dennoch ganz gewiss vergnüglich, denn die Komödie von Moliere ist so pointenreich, dass sie auch in gesprochener Form ihre Wirkung nicht einbüßt.

Auch *Der Großinquisitor* von Fjodor Dostojewskij findet als Lesung statt: In dieser eindrucksvollen Erzählung erscheint Christus erneut auf der Erde und zwar im Spanien des 16. Jahrhunderts. Der greise Großinquisitor beschließt, ihn auf dem Scheiterhaufen verbrennen zu lassen – nicht etwa, weil er ihn für einen Betrüger hält, sondern weil er der Ansicht ist, Christus habe die Menschen mit seiner Botschaft ins Unglück gestürzt. – Ein eindrucksvolles Gedankenexperiment! Und schließlich wird auch „*Make Germany great again!*“ in 'kleiner Form' präsentiert.

Termine bleiben wie angekündigt

Der eingebildete Kranke: 26.06., 10.07., 18.07., 25.07. und 07.08. jeweils um 20.00 Uhr sowie am 02.08. um 15.00 Uhr

Der Großinquisitor: 19.07., 24.07. und 01.08. jeweils um 20.00 Uhr
Make Germany great again!: 12.07., 17.07., 31.07. und 08.08. jeweils um 20.00 Uhr

Für diejenigen, die bereits in Vor-Corona-Zeiten Karten zu einer der Vorstellungen erworben hatten, bleiben die Plätze selbstverständlich reserviert. Alle anderen können am Abend kommen und – sofern noch Plätze zur Verfügung stehen – freien Eintritt erhalten. Um eine Spende wird gebeten.

Wichtig ist, dass die Besucher mit Mundschutz kommen, den sie erst am Platz abnehmen dürfen. Außerdem wird darum gebeten, mindestens eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn zu erscheinen, da alle Besucher registriert werden müssen.

Die Kindervorstellung *Hilfe, die Olchis kommen!* wird für den freien Verkauf ersatzlos gestrichen. Ebenso das Konzert *Irish-Scottish-Night*. Beides ist unter den gegebenen Bedingungen leider nicht zu realisieren.

Neue Spielpunkte in der Innenstadt sind da

Das Projektfondsprojekt konnte dank Unterstützung durch die Stiftung der Sparkasse Eichstätt und die Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte umgesetzt werden.



Der Rückgang innerstädtischer Besucher- und Kundenfrequenzen wird allorten beobachtet und auch in Eichstätt beklagt. Neben der Grünen Wiese bereitet das Online-Shopping dem innerstädtischen Einzelhandel zunehmend Konkurrenz. Umsatzeinbußen, Geschäftsaufgaben, Nachfolgeprobleme und Leerstände drohen die innerstädtische Einzelhandelsstruktur grundlegend zu verändern.

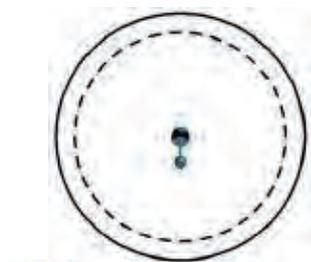
Ein Ansatzpunkt dieser Abwärtsspirale von städtischer Seite entgegenzusteuern ist, die Attraktivität

der Innenstadt durch neue Angebote zu erhöhen. Diesbezüglich beinhaltet auch das ISEK Eichstätt 2020 das Ziel „Schaffung von Besuchsgründen für die Innenstadt“. Ein Ansatzpunkt dazu ist es, die Attraktivität der Innenstadt für Kinder und damit für die ganze Familie durch das Angebot von Spielmöglichkeiten im Zentrum zu steigern. Dem stehen Nutzungskonflikte für die wenigen freien Flächen in der Innenstadt gegenüber. Für solche Fälle wurden von den einschlägigen Spielgerätefirmen in den letzten Jahren fußgängerzonentaugliche Spielgeräte entwickelt, die ohne Fallschutz zugelassen sind und dank Adapter auch zeitweise abgebaut werden können, wenn der Platz beispielsweise bei Festen anderweitig benötigt wird.

In der Strategiegruppe wurde der Schaffung dreier solcher Spielpunkte nach ausführlicher Diskussion von Standortalternativen und der Fallschutzproblematik zugestimmt. Mehrere Vertreter/innen von Kinderbetreuungseinrichtungen und aus dem Jugendbildungsbereich wurden zusätzlich vorab bezüglich der Auswahl der Geräte und zu ihrer Einschätzung der Fallschutzproblematik mit positivem Ergebnis befragt. Nach weiterer Abstimmung mit dem Stadtbauamt, dem Ordnungsamt und den Stadtwerken konnte schließlich die Umsetzung der drei Spielpunkte in Angriff genommen werden. Dies allerdings nur dank der großzügigen Spenden der Stiftung der Sparkasse Eichstätt und der Volksbank Bayern Mitte e.G., die durch ihre Einlagen in den Projektfonds Eichstätt eine Förderung über das Aktive Zentren-Programm der Städtebauförderung ermöglichten. Bei den ausgewählten Spielpunkten handelt es sich um TÜV-geprüfte Modelle aus Edelstahl, die nach DIN EN 1176 ohne Fallschutz zugelassen sind.

Irrgarten am Marktplatz: Ein Geschicklichkeitsspiel für Groß und Klein. Mit Geduld und Fingerfertigkeit führt man die Kugel durch ein Labyrinth zum Ziel. Die ausgewählte Variante bietet dank diagonalem Fuß gleichzeitig eine Unterfahrmöglichkeit für Rollstuhlfahrer an und ist damit ein Beitrag zur Barrierefreiheit.

Zwei „Cat Tails“ vor der Johanniskirche: Den ganzen Spaß trägt die Katze auf dem Schwanz weg! Zum aktiven Wippen laden die beiden Cat-Tails Kinder ab 5 Jahren ein. Mit einer Fallhöhe von nur 40 cm unterschreiten sie die Vorgaben für Fallschutz. Sie verfügen über ein entsprechendes TÜV-Zertifikat nach DIN EN 1176.



Ohne Fallschutz aufstellbar.



Klimaschutz statt Corona-Blues

Stadt Eichstätt beteiligt sich erneut am Stadtradeln / Weltgrößte Radkampagne bietet ein Stück Normalität in Krisenzeiten.

Am 1. Mai 2020 fiel der Startschuss zur Klima-Bündnis-Kampagne Stadtradeln. Eichstätt ist vom 13. Juni bis 3. Juli 2020 zum dritten Mal dabei.

Die langjährige Kampagne steht in diesem Jahr im Zeichen der Coronakrise. Einen Grund, das Stadtradeln abzusagen, sieht Kampagnenleiter André Muno vom Klima-Bündnis nicht: „Das Fahrrad ist das derzeit sinnvollste Verkehrsmittel und ermöglicht den Menschen, die verbleibenden Alltagswege mit einem vergleichsweise geringen Infektionsrisiko zurückzulegen. Zudem fördert das Fahrrad die Gesundheit und hilft dabei, der mit den Einschränkungen des öffentlichen Lebens einhergehenden Langeweile entgegenzuwirken, ohne dass es dabei zu engem zwischenmenschlichen Kontakt kommt.“

Auch das Erleben von Gemeinschaft ist dieses Jahr ein wichtiges Thema für die Kampagne. In Zeiten der Kontaktsperre ist das gemeinsame Sammeln von Fahrradkilometern in digitalen Teams laut Muno eine gute Möglichkeit, den aktuellen Einschränkungen ein bisschen davon und zusammen einem Ziel entgegen zu radeln. Passend dazu prämiiert das Klima-Bündnis 2020 auch die Kommunen, die durch besonders kreative Aktionen unter Einhaltung der Kontaktsperre viele Menschen zur Teilnahme mobilisieren mit einem Sonderpreis. Beim Stadtradeln treten Kommunalpolitiker*innen und Bürger*innen gemeinsam in die Pedale und radeln an jeweils 21 Tagen zwischen Mai und Oktober um die Wette. Dabei können sie sich selbst von den Vorteilen des Radfahrens überzeugen und gleichzeitig ein Zeichen setzen für mehr Radförderung, Klimaschutz und Lebensqualität. Über 400.000 Menschen aus 1.127 Kommunen folgten im letzten Jahr diesem Aufruf und legten mehr als 77 Millionen Kilometer auf dem Fahrrad zurück.

In Eichstätt haben sich insgesamt 253 Radelnde in 29 Teams angemeldet. Das größte Team hat dabei 51 Mitglieder (Stand: 17.06.2020). Zu toppen sind die Ergebnisse des letzten Jahres: 190 aktive Radelnde aus 19 Teams, darunter 7 Stadträt*innen, haben insgesamt 50.550 Kilometer eingefahren. 2019 bestand das größte Team aus 27 Aktiven und das Team mit den meisten Gesamtkilometern brachte insgesamt 10.683 Kilometer auf den Tacho.

Auch Oberbürgermeister Josef Grienberger, die Mitarbeiter der Stadtverwaltung und Stadträt*innen beteiligen sich am STADTRADELN, um dadurch aktiv ein Zeichen für mehr Klimaschutz und mehr Radverkehrsförderung zu setzen.



Mitglieder des Teams der Stadt Eichstätt mit OB Josef Grienberger (Mitte), Lars Bender (Leiter Tourist Information Eichstätt), Josef Praml, Hildegard Weig (Kordinatorin Stadtradeln Eichstätt), Andreas Spreng und Heike Oehlke (v.l.)



Stadtradeln-Star Markus Tyroller (rechts) übergibt den Autoschlüssel auf dem Silbertablett an Lars Bender, den Leiter der Tourist-Information Eichstätt

Fotos: Stadt Eichstätt

Rechtzeitig zum Start der Aktion „Stadtradeln“ in Eichstätt hat der lokale Stadtradeln – Star Markus Tyroller seinen Autoschlüssel in der Tourist – Information Eichstätt abgegeben.

Bei der Sonderkategorie STADTRADELN-STAR verzichten die Radelnden auf jegliche Fahrten mit einem PKW (egal ob als Fahrer*in oder Mitfahrer*in) und berichten über ihre Erfahrungen während der 21 Tage im STADTRADELN-Blog. Als kleine Motivationspritze erhalten Sie eine wasserdichte Fahrradtasche im STADTRADELN-Design von Ortlieb.

Markus Tyroller, Leiter des Waldkindergartens Eichstätt, lässt auch außerhalb des Stadtradel – Zeitraums das Auto stehen, wann immer dies möglich ist:

„Jetzt habe ich doch tatsächlich meinen Autoschlüssel für drei Wochen abgegeben. Fühlt sich gar nicht mal so besonders an und ich glaube nicht, dass sich für mich ohne Auto viel ändern wird. Vor ca. einem Jahr habe ich begonnen mehr und mehr auf das Fahrrad und die Bahn umzusteigen und mein Auto nur in Ausnahmefällen zu nutzen.“

2020 bin ich sechsmal mit meinem Auto gefahren, einmal davon in die Werkstatt für den TÜV (und 800 € bezahlt), zweimal zu Fortbildungen, von denen ich am selben Tag nicht mehr mit der Bahn heimgekommen wäre.“

„Warum ich das gemacht habe? Aus Liebe zur Schöpfung und zum Leben. Noch haben wir die Möglichkeit den Klimawandel abzumildern und die Lebensgrundlagen für kommende Generationen zu erhalten.“

Daraus wird aber nichts, wenn wir weiter wie bisher selbstverständlich mit dem Auto fahren und fossile Energien verbrennen. Also tue ich, was ich kann und fange bei mir an.

Zugegeben, ich bin in einer Situation in der ich nicht auf das Auto angewiesen bin. Meistens arbeite ich im Homeoffice, und wenn ich zur Arbeit in den Waldkindergarten fahre, dann kann ich die vier km auch locker radeln. Für meinen Ein-Personen Haushalt ist die Einkaufsmenge auch überschaubar, und seitdem ich entdeckt habe, dass der 10er Kasten Bier geradeso in meinem Rucksack passt, ist der Verzicht aufs Auto noch viel leichter.“

Blühende Gärten für Wildbienen und Schmetterlinge

Samentüten für bunte Blumensäume in heimischen Gärten

Das LEADER-Projekt „Der Naturpark Altmühltal blüht auf“ geht in die nächste Runde. Nachdem viele der öffentlichen Blühflächen bereits angesät wurden, sind nun die Kleingärtner gefragt: Mit Samen für Wildblumen können sie ihre privaten Gärten in Insekten-Paradiese verwandeln. Eine kleine Ecke im Garten reicht bereits aus, um mit Margerite, Natternkopf oder Königskerze ein „Buffet“ für Insekten anzupflanzen. Das Saatgut für solche insektenfreundlichen Pflanzen stellt die Stadt Eichstätt im Rahmen des Kooperationsprojekts zur Verfügung: Die Wildblumenmischung enthält Samen verschiedener heimischer Pflanzenarten und ist für zwei Quadratmeter Gartenfläche ausgelegt. Die Samentütchen liegen im Rathaus Eichstätt zum Abholen bereit.

Außerdem ist ein Flyer mit allen Infos zum Projekt und zum naturnahen Garten erhältlich. Naturliebhaber finden hierin viele Tipps, wie schon kleine Aktionen neue Lebensräume für Tiere und Pflanzen schaffen. Mit Nistmöglichkeiten für Insekten, Sandhaufen und wilden Ecken kann jeder aktiv werden und so zur Artenvielfalt beitragen.

Lokal kaufen und Eichstätter Geschäftswelt unterstützen

ProEichstätt lässt Eichstätt wieder aufblühen.



Nach langen Wochen ohne Einnahmen konnten die Geschäfte ab Ende April unter Beachtung der Hygienevorschriften nach und nach wieder öffnen. Zur Wiedereröffnung nach dem Shutdown hat sich proEichstätt etwas einfallen lassen. Mit der Aktion „Lasst Eichstätt wieder aufblühen“ unterstützt der Gewerbeverein

die Eichstätter Geschäftswelt und ruft zum lokalen Einkauf auf. Die Samentütchenaktion, die in Kooperation mit der Stadt Eichstätt und dem Naturpark Altmühltal durchgeführt wird, läuft in der Innenstadt noch weiter – so lange der Vorrat reicht!

Endlich konnte man wieder in Eichstätts Geschäften einkaufen. Darüber freuten sich vor allem die Geschäfte, die eine lange Durststrecke hinter sich hatten. Um diese Freude zum Ausdruck zu bringen, startete proEichstätt die Aktion "Lasst Eichstätt wieder aufblühen" und stellte den Geschäften dazu Samentütchen mit einer Wildblumenmischung zur Verfügung, die sie an Kunden als kleines Dankeschön für ihre Treue verteilen konnten. An alle Eichstätter erging der Aufruf: „Nun kommt es auf Sie als Kunde an! Kaufen Sie jetzt in Eichstätt ein, damit unsere Läden eine Chance haben, die aktuelle Krise zu überstehen! Nur dann bleibt unser schönes Eichstätt mit Ihrer Hilfe lebendig und attraktiv.“

Gleichzeitig erging an die Kunden die Aufforderung mit den überreichten Samentütchen eine Wildblumenfläche in ihrem Garten anzulegen, um in dieser Krisensituation ein positives Zeichen zu setzen und die Artenvielfalt in unserer schönen Stadt für eine lebenswerte Zukunft zu fördern. Dies ist ganz im Sinne des LEADER-Projektes "Der Naturpark Altmühltal blüht auf", an dem sich auch die Stadt Eichstätt mit mehreren Blühflächen beteiligt, die in diesem Frühjahr angelegt wurden.

Wer in Eichstätt einkauft und mit den geschenkten Wildblumensamen eine private Blühfläche anlegt, kann in diesem außergewöhnlichen Jahr doppelt dazu beitragen, dass Eichstätt wieder in Blüte steht und ein Zeichen der Hoffnung setzen!

Eine Investition für Eichstätt und die Zukunft.

Die Sparkasse Ingolstadt Eichstätt eröffnete am Montag 22.06.20 die umgebaute Geschäftsstelle an der Weißenburger Straße. Diese präsentiert sich innen wie außen in einem völlig neuen Erscheinungsbild. Luftig, modern, charmant und mit viel Bezug zu Eichstätt zeigt sich dieses neue Schmuckstück. Auch, wenn sich räumlich vieles verändert hat, die ihren Kunden bestens vertrauten Berater sind selbstverständlich geblieben. Das Team um Geschäftsstellenleiter Manfred Dorn und seinen Stellvertreter Roland Margraf hat sich durch das Team der Privatkundenbetreuung der Hauptstelle Eichstätt vergrößert. Die neu geschaffene und optimale Situation an der Weißenburger Straße, in einem ansprechenden Gebäude und einem ausgezeichneten Umfeld mit bester Infrastruktur, führte dazu, die bisherige Privatkundenbetreuung in der Stadt Eichstätt, an diesem Standort zu konzentrieren. Bewusst bekennt sich die Sparkasse Ingolstadt Eichstätt zu ihrem zu Hause Eichstätt. Wie Vertriebsvorstand Karl-Heinz Schlamp betonte, „Die Stadt Eichstätt ist eine prosperierende Stadt in unserem Geschäftsgebiet, die eine ganz eigene und sehr charmante Identität besitzt. Zudem ist sie für uns ein enorm wichtiger Standort.“ Zielsetzung ist es, so führte Schlamp weiter aus, „Mit dieser besonderen Geschäftsstelle einen „Ort der Begegnung und der Begeisterung zu schaffen. An diesem Ort bringen wir Menschen, sprich Kunden und unsere engagierten und kompetenten Beraterinnen und Berater zusammen.“ Das neue Raumkonzept bietet beste Voraussetzungen um in einer angenehmen Wohlfühlatmosphäre vertrauensvoll über alle Finanzangelegenheiten, die die unterschiedlichen Lebensphasen mit sich bringen, zu sprechen und maßgeschneiderte Lösungen zu erarbeiten.

Der Umbau der Geschäftsstelle an der Weißenburger Straße ist ein Beweis dafür, veränderte Realitäten zu begreifen und Zukunft aktiv zu gestalten. Die am Bau beteiligten Firmen und Architekt Anton Kerner haben in einer Bauzeit von knapp acht Monaten, trotz Corona-Krise einen schnellen und unkomplizierten Bauablauf gewährleistet. „Wir sind sehr stolz, ein solch innovatives Projekt umzusetzen und neue Maßstäbe zu definieren. Dabei setzen wir ganz bewusst auf die Emotionalisierung unserer Kundenbeziehungen, indem wir in die emotionale Kompetenz unserer Mitarbeiter aber auch in die emotionale Ausgestaltung der Räume investieren.“ so Reinhard Dirr, zuständiger Vorstand für die Baumaßnahme.

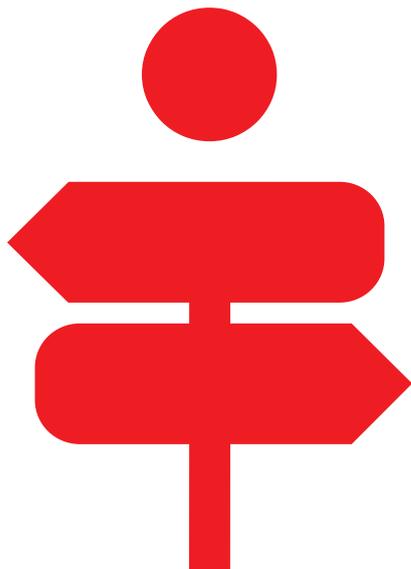
Zunächst einmal stand die komplette Entkernung der alten Geschäftsstelle an. Im Außenbereich wurde durch eine moderne Natursteinfassade auf Höhe des Erdgeschosses eine deutliche Aufwertung des Gebäudes vorgenommen. Die Geschäftsstelle an der Weißenburger Straße wirkt in Verbindung mit modernen Möbeln und Elementen, einer ausgeklügelten Raumaufteilung jung, frisch, locker und dynamisch und beschreibt somit ein neues Zeitalter der Geschäftsstellenphilosophie. Im Rahmen der Ausgestaltung der Räume wurde auch besonders darauf Wert gelegt, die lokale Verbundenheit und Verwurzelung mit Eichstätt in Form von Bildern und diversen Gestaltungselementen zum Ausdruck zu bringen. Wie Vorstandsvorsitzender Jürgen Wittmann betonte, „war es uns wichtig, dieser Geschäftsstelle eine neue Struktur zu geben. So haben wir den Eingangsbereich und das SB-Foyer verlegt. Zudem wurden zwei Zimmer für unsere Kundenbetreuer geschaffen. Neun weitere moderne und individuelle Beratungszimmer mit lokalem Bezug ergänzen die Geschäftsstelle und damit die Beratungsmöglichkeiten deutlich“. Die Zimmer wurden durch zusätzliche Wandbildschirme und Bilder des Eichstätter Fotografen Jürgen Isl gemäß dem Konzept „Filiale der Zukunft“ gestaltet. Auch eine Kasseneinheit wurde in das neue Raumkonzept integriert. Für ein passendes Raumklima sorgt die Vollklimatisierung der Räume, die durchwegs mit LED beleuchtet werden. Im Wartebereich finden die Kunden eine Lounge-Sitzgruppe sowie eine Kaffeebar vor. Vorstandsvorsitzender Jürgen Wittmann betonte, „Mit dieser Investition hat die Sparkasse Ingolstadt Eichstätt ein Zeichen für und in Eichstätt gesetzt. Wir sind uns sicher mit dieser Geschäftsstelle eine Antwort auf das Morgen unserer Branche zu geben.“



Manfred Dorn
GST-Leiter

Roland Margraf
stv. Leiter

Wir freuen uns auf Sie.



spk-in-ei.de

Willkommen in Ihrer neuen
Geschäftsstelle Weißenburger
Straße, Eichstätt

Das Team um Geschäftsstellen-
leiter Manfred Dorn und seinen
Stellvertreter Roland Margraf freut
sich, Sie in der neu gestalteten
Geschäftsstelle mit einzigartigem
Raumkonzept begrüßen zu dürfen.

Lassen Sie sich überraschen!

 Sparkasse
Ingolstadt Eichstätt

Vom Anfang ...

Brandschutz • Architektur • Konfliktlösung

ABC Amler Bau Consult GmbH
Am Anger 3
85072 Eichstätt

☎ 08421/93615-60
✉ info@abc-bauplanung.de
🌐 www.abc-bauplanung.de



... Bis ins Ziel!

...immer die
richtige Wahl.



Am Anger 4 · 85072 Eichstätt
Tel.: 084 21/90 97 20-0 · Fax: 084 21/90 97 20-20
Martin Regensburger oHG



CHRISTIAN WINKLER
SCHREINERMEISTER

**GESUNDE MÖBEL
ZU GESUNDEN PREISEN**

www.schreinerei-winkler.de

Christian Winkler Kellerstraße 3 85135 Titting-Morsbach
Telefon: +49 (0) 8423 / 98 57 33 Telefax: +49 (0) 8423 / 98 57 34
info@schreinerei-winkler.de www.schreinerei-winkler.de

G Gabrieli
Apotheke

Gabrielstraße 8 · 85072 Eichstätt
Tel.: 084 21/979 30 · Fax: 084 21/97 93 17
Martin Regensburger oHG



Einfach CallMyApo-App
laden, QR-Code scannen
und Rezept vorbestellen.

**Raus aus dem
Versteck,**

**rein in die
Altersvorsorge!**

Die neue Generation der Altersvorsorge: unsere Premium Rente
Damit Sie sich auch im Alter nicht zu verstecken brauchen, sollten Sie heutzutage privat vorsorgen. Denn allein mit der gesetzlichen Rente gelingt es nicht, den eigenen Lebensstandard zu halten.

Wir haben für Sie ein neues Altersvorsorge-Produkt entwickelt, damit Sie Ihren Ruhestand entspannt und finanziell unbeschwert genießen können. Mit der neuen Premium Rente sorgen Sie einfach, sicher und flexibel vor.

Ihre Vorteile mit der neuen Premium Rente:

- ✓ Beitrag flexibel anpassen
- ✓ Geldentnahme jederzeit möglich
- ✓ Einstieg ab 25 Euro

Vereinbaren Sie gleich einen Termin.

**Kundendienstbüro
Melanie Kobell**
Versicherungsfachfrau
Tel. 08421 6089264
melanie.kobell@HUKvm.de
Pfahlstr. 18
85072 Eichstätt
Mo. – Do. 09:00 – 12:30 Uhr
Di. 15:00 – 17:30 Uhr
Do. 15:30 – 18:30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

**Krankengymnastik
Wirbelsäulengymnastik
Yoga Pilates**



ILONA WEGLÖHNER
MORSBACHER STR. 12 · 85135 EMSING
EMSING@PRAXIS-WEGLOEHNER.COM
TEL. 0 84 23/9 85 02 42

Öffnungszeiten:

Mo.–Do. von 9.00 – 18.00 Uhr · Fr. von 9.00 – 15.30 Uhr
Sie können gerne Termine und Voranmeldungen vereinbaren.